



Rund um den Kirchturm Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Oldenburg in Holstein

Ausgabe 3/2024 • Juni / Juli



- DEPT • Freizeit • Kindergarten-Jubiläum •
- Konzerte • Veranstaltungsreihe •

www.johanniskirche-oldenburg.de

Inhalt

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Oldenburg in Holstein

Redaktion (V. i. S. d. P.):

Pastor Ulf Teichmann

Pastor Andreas Gruben

Gestaltung: B. Unruh

Redaktionsschluss für die

Ausgabe 4/2024: 9. Juli 2024

Auflage: 1.000 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Titelbild: U. Palm-Simonsen

Grafiken und Fotos:

U. Palm-Simonsen (3, 5, 7, 22/23)

G. Teichmann (6)

B. Niehus (8/9)

S. Schulz (10/11)

R. Wilken (12-14)

Der Gemeindebrief erscheint sechsmal

im Jahr und liegt u. a. an folgenden

öffentlichen Stellen zum Mitnehmen aus:

- in allen Einrichtungen der Kirchengemeinde
- Amt Oldenburg-Land
- Apotheke am Neuen Markt
- Bäckerei Börke
- Bibliothek
- Bioladen
- Buchhandlung Ton & Text
- Hubertus-Apotheke
- Krankengymnast Bender
- Rathaus
- Tabak-Krause
- Tabakwaren Lutz Görner

Die Oldenburger Telefonnummern

werden grundsätzlich ohne die

Vorwahl 04361 angegeben.

Alle regelmäßigen Veranstaltungen

finden in den Ferien nicht statt.

Sommerferien

20.07. - 31.08.2024

INHALT

3 **Grußwort**

Gemeinde aktuell

4 Kirchengemeinderat

4 Sommerfest Stadt Oldenburg i. H.

5 Meditative Spaziergänge

6 Vorstellungssreihe: Pfadfinder

Berichte aus der Gemeinde

8 Osterfreizeit in Dänemark

10 Kindergarten-Jubiläum

12 DEPT 2024 in Hamburg

15 **Gottesdienste**

18 **Kirchenmusik**

Informationen

22 Friedhof Oldenburg i. H.

24 Anmeldung Konfirmation 2026

24 Senioren-Sommerfeste

25 Gemeindefreizeit

26 Gemeindeausflug

27 Konfirmationsjubiläum

28 **Kleingruppe**

29 **Regelmäßige Angebote**

31 **Freud und Leid**

32 **Kontakte**



Liebe Leserinnen und Leser,

alle Jahre wieder gibt es eine Umfrage, wo die glücklichsten Menschen leben. In Deutschland, unterschieden nach Bundesländern. Meist sind wir hier oben in Schleswig-Holstein ganz an der Spitze. Das gilt nicht unbedingt für Kennzahlen materiellen Wohlstands (wobei es da natürlich große Unterschiede zwischen dem Hamburger Speckgürtel und den eher abgelegenen ländlichen Bereichen gibt). Äußerer Wohlstand und Glück sind offenbar nicht einfach eins. Wenn man mich fragt, was ich hier mag, dann ist es die Nähe zum Wasser und das milde Klima. Aber auch die Gelassenheit der meisten Menschen. Kein Wunder, dass es ganz viele für ein paar Tage oder Wochen zu uns zieht.

Viele werfen auch einen Blick in unsere Kirche. Wie schön, dass wir sie mit vielen Ehrenamtlichen offen halten können. Manchmal bleiben die Besucher auch an einer der Gebetsstationen stehen, vor allem am Kerzenbaum, und zünden ein Licht an. Oder hören eines der vielen Konzerte. Oder besuchen sogar (vielleicht seit längerem mal wieder) einen Gottesdienst. Unser Land zwischen den Meeren, unsere Region, kann Heimat für lange Zeit mit tiefen Wurzeln oder auch für kurze Zeit sein. Unsere Kirche erzählt viel von Jahrhunderten des Lebens hier. Und sie ist

zugleich auch ein Ort, an dem wir hier und jetzt die Gegenwart Gottes spüren können.

Gott gefällt es wohl, sich auf vielfältige Art und Weise zu zeigen. Als christliche Gemeinde sind wir überzeugt, dass er besonders klar und eindeutig in Jesus gesprochen hat. Deshalb lenkt die Mitte des Altars auch den Blick auf ihn. Zugleich lassen die Fenster viel vom Licht der Schöpfung in die Kirche hinein. An ihrer Seite lädt der Bibelpark zum Staunen über sie

und auch meistens in die Stille ein. Für einige ist Musik ein wesentlicher Zugang zum Glauben.

Denen, die hier bleiben, denen, die hierher kommen und auch denen, die neugierig sind und etwas

anderes entdecken möchten, wünsche ich eine gesegnete Sommerzeit. Der Dichter Detlev Block hatte die Gabe, auf alte Melodien neue Verse zu dichten. Über den Sommer schrieb er:

„Der Sommer spannt die Segel / und schmückt sich dem zu Lob, / der Lili-
enfeld und Vögel / zu Gleichnissen
erhob. / Der Botschaft hingegeben, /
stimmt fröhlich mit uns ein: / Wie
schön ist es, zu leben / und Gottes
Kind zu sein!“

Dr. Horst Simonsen
Pastor i. R.



Neues aus dem KIRCHENGEMEINDERAT (KGR)

In den Sitzungen am 24. April und 14. Mai ging es u. a. um folgende Themen:

- Die Heizung in Göhl ist defekt und kann nicht mehr repariert werden. Es soll daher eine neue angeschafft werden.
 - Die Verteilung des Gemeindebriefes Februar / März über den Reporter ist erfolgt. Der KGR tauscht Rückmeldungen aus. Eine genaue Auswertung soll im Ausschuss erfolgen.
 - Die fast 30 Jahre alte Küche in der Wallstraße ist zum Teil defekt und muss modernisiert werden. Der KGR beschließt daher, die Küche in der Wallstraße erneuern zu lassen.
 - Es soll ein Konzept zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt entwickelt werden.
 - Die digitale Gemeindeorganisation mit der Software ChurchTools ist inzwischen mit einigen Mitgliedern gestartet. Es ist angedacht, dass sich künftig alle Gruppen der Kirchengemeinde hierüber vereinfacht organisieren.
- Im Namen des Kirchengemeinderates

Hanna Maschke

SOMMERFEST rund um Kultur, Familie, Spiel & Musik in der Oldenburger Innenstadt

Auch in diesem Jahr wird unsere Kirchengemeinde auf dem Sommerfest der Stadt Oldenburg in Holstein vertreten sein.

Mit u. a. Handgemachtem, Informationen und Kinderanimation werden wir die Gemeinde präsentieren und für alle Interessierten ansprechbar sein.

Wir hoffen auf schönes Wetter und regen Zulauf.



MEDITATIVE SPAZIERGÄNGE

mit Impulsen zu biblischen Themen und jahreszeitlichen Texten

Herzliche Einladung zu zwei Spaziergängen mit Impulsen zu biblischen Themen und jahreszeitlichen Texten:



Wir sind unterwegs im Stadtpark.

Montag, 10. Juni, 17 Uhr

Treffpunkt: Bibelgarten



Wir sind am Strand (Am Eitz) unterwegs.

Montag, 15. Juli, 17 Uhr

Treffpunkt: Wallstraße 3 (mit Autos)

Treffpunkt am Eitz:
17.15 Uhr für Fahrradfahrer

Bitte bringen Sie gerne ein kleines Picknick zum Teilen und etwas zu Trinken mit.

Um Anmeldung wird gebeten, um gut planen zu können (auch bei schlechtem Wetter!)

Grüße
Ursula Palm-Simonsen
Tel. 626276

GRUPPEN und ANGEBOTE

Neue Vorstellungsreihe im Gemeindebrief

Gruppenvorstellung Pfadfinder „Kings Scouts“:

Unseren Pfadfinderstamm gibt es inzwischen schon seit 2013. Gegründet hat ihn Diakon Gerd Gronbach. Jetzt wird er von Gabi und Ulf Teichmann geleitet.



Wir treffen uns alle vierzehn Tage samstags von 10.30 – 13.00 Uhr im Gemeindehaus und auf unserem Lagerplatz in der Johannisstraße. Dort haben wir eine Feuerstelle und ein tolles Gelände.

Mädchen und Jungen ab der zweiten Klasse sind eingeladen, bei uns mitzumachen: sich in der Natur zurechtfin-

den, Feuer machen und Essen über dem Lagerfeuer kochen. Selbst Sitzgelegenheiten und Zelte bauen. Oder auch zu knoten, zu sägen und zu schnitzen. Wir haben viel Spaß miteinander. Wir hören biblische Geschichten und sprechen darüber. Wir halten uns an Regeln, die unser himmlischer Vater uns gegeben hat.

Unser Programm orientiert sich an den Jahreszeiten: Im März helfen wir beim Müllsammeln in der Stadt mit. Im Sommer geht es meist auf ein kleines Pfadfindertagelager. Im Herbst sammeln wir Äpfel und im November unterstützen wir das Kirchhof-Team mit Laubharken.



**Interview mit Lukas Junkersdorf,
18 Jahre alt:**

„Hallo Lukas, warum machst du als Mitarbeiter mit?“

„Ich bin mit den Pfadfindern aufgewachsen und was ich mitbekommen habe, will ich jetzt weitergeben.“

„Was ist für dich besonders bei den Pfadfindern?“

„Ich finde das einfach cool und man hat ja jede Altersgruppe. Und es macht mir einfach voll Spaß.“

Uns ist wichtig, auch anderen zu helfen. So unterstützen wir seit Jahren Missionarin Martina Thiemann mit dem Verkauf von Apfelsaft. Meist kommt sie im Dezember aus Kapstadt und berichtet von Ihrer spannenden Arbeit in den Slums in Südafrika. Wir staunen dann, was Gott dort alles bewegt und tut.

Organisiert sind wir zurzeit in zwei Sippen mit Kindern im Alter von 8 - 14

Jahren. Mit dabei sind drei Mitarbeiter im Alter von 14 - 18 Jahren, die ihr Wissen und ihre Begeisterung gerne weitergeben.

Wer gerne mal bei uns reinschnuppern will, melde sich bei Gabi und Ulf Teichmann, Tel. 2820.

Text, Interview und Fotos von
Ursula Palm-Simonsen



**Interview mit Isa Scholl,
12 Jahre alt:**

„Hallo Isa, was gefällt dir bei den Pfadfindern besonders?“

„Ich liebe halt auch die Atmosphäre hier. Und die Mitarbeiter sind richtig cool. Und wir sammeln halt manchmal Müll. Und das gefällt mir. Und wir bauen Sachen und üben für das Pfadfinderabzeichen.“



OTERFREIZEIT

vom 13. bis zum 20. April in Skovmose / DK

In diesem Jahr hatte sich das Vorbereitungs-Team für das Ferienhausgebiet „Skovmose“ in Dänemark in der Nähe von Sonderburg an der Flensburger Förde entschieden.

Bevor es losging, hatten sich die Hausgemeinschaften in den unterschiedlichsten Zusammensetzungen gebildet, so dass sich die 35 Teilnehmer, von denen die Jüngste die erste Klasse besucht und die Ältteste 86 Jahre alt ist, auf acht Ferienhäuser und ein Wohnmobil verteilten.

Am Sonnabendnachmittag trafen nach gut 200 km Fahrt alle nach und nach ein und bezogen ihre Häuser. Gegen 17 Uhr startete das Programm dann offiziell mit dem gemeinsamen Grillen,

zu dem jeder etwas mitgebracht hatte, am größten Haus, dem der Familie Lauenroth. Für die weiteren Abendgestaltungen und das Essen an den anderen Tagen war jede Hausgemeinschaft selbst verantwortlich.

Die folgenden Tage hatten alle eins gemeinsam: das Gespräch in drei Kleingruppen mit wechselnder Besetzung über einen Bibeltext zum Thema „Gottes Versprechen an uns“ sowie eine ausgiebige Lobpreiszeit, die immer im Haus Lauenroth stattfand. Dadurch, dass die ganze Familie Vogel dabei war, hatten wir eine komplette Lobpreisband und konnten so den Gesang richtig genießen.

Für jeden Tag gab es Vorschläge für



Ausflüge oder sonstige Aktivitäten wie Basteln oder Gesellschaftsspiele spielen. Grietje Müller, unsere Jugendmitarbeiterin, die mit drei anderen jungen Mitfahrern ein Haus bewohnte, bot für die Kinder immer wieder Aktivitäten wie „Schnitzeljagd“ oder „Pflüzenspringen“ an. Wie auf unseren Freizeiten üblich, war wieder jeder frei zu entscheiden, an welchen Aktivitäten er teilnehmen wollte.

Der Sonntag begann am Vormittag mit dem Lobpreis und dem Bibelgespräch, am Nachmittag besuchten wir dann den sehr schönen deutschen Gottesdienst in Sonderburg in der Christianskirche.

Am Montag ging es mit dem Rad oder Auto zum Leuchtturm Kegnaes und

dann zum Einkaufen nach Sonderburg. Am späten Nachmittag hieß es wieder Lobpreis und Bibelgespräch und danach Feierabend.

Am Dienstag trafen wir uns erst am Nachmittag bei Lauenroths zum Basteln, Spielen und Waffelbacken sowie anschließendem Lobpreis und Bibelgespräch.

Am Mittwoch fuhren wir die ca. 15 km nach Sonderburg, wo einige das Schloss besichtigten und andere auf die Aussichtsterrasse in der 16. Etage des Hotels Alsik fuhren und anschließend die Marienkirche besichtigten

► [Lesen Sie weiter auf der folgenden Seite](#)

Bericht aus der Gemeinde

oder durch die Stadt schlenderten. Danach folgten wieder Lobpreis und Bibelgespräch.

Donnerstag, der 18. April, war der Jahrestag der Erstürmung der Düppeler Schanzen, dem entscheidenden Gefecht zwischen Preußen und Dänemark im Jahr 1864. An der Rekonstruktion der Schanzen wurde ein großes Geschichtszentrum errichtet, wo uns von einem deutschsprachigen Führer alles Wesentliche zu den Gebäuden und der Ausrüstung erklärt wurde. Mit vielen widersprüchlichen Eindrücken ging es dann zurück zu Lobpreis und Gespräch.

Der Freitag war dann schon unser letzter ganzer Tag. Wir begannen den Tag mit Lobpreis und Gespräch und beendeten ihn nach dem Packen mit einem gemeinsamen großen Pizzaessen.

Am Sonnabend blieben dann nur noch das Auschecken und die Heimfahrt, die alle, von kleinen Staus abgesehen, gut überstanden haben.

Alles in Allem hatten wir eine erfüllte und von Gott gesegnete Zeit und danken im Besonderen Grietje für die Betreuung der Kinder, Familie Voget für die Musik und der Familie Lauenroth für das klaglose Ertragen des Trubels in und an ihrem Ferienhaus in Skovmose.

Barthold Niehus





60 JAHRE KINDERGARTEN PRIESTERWIESE

Herzlichen Glückwunsch!

Als der Kindergarten Priesterwiese im April 1964 seine Türen öffnete, war er der erste Kindergarten in Oldenburg. Seit sagenhaften **60 Jahren** dürfen hier nun Kinder wachsen und „mit Gott groß werden“.

Diesen besonderen Jubiläumsgesellschaft haben wir am 20. April gefeiert, der mit einem festlichen Gottesdienst in der Kirche begann. Anschließend erlebten die Kindergartenkinder das Theaterstück „Der Forscher und der Papagei“ vom Theater Wolkenschieber.

Der Nachmittag klang auf der Wiese neben dem Kindergarten mit einem fröhlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, zauberhaften Riesenseifenblasen, Zuckerwatte und einem Stand mit Haarsträhnen und Glitzertattoos aus.

Ein besonderer Dank gilt der Oldenburger Jugendfeuerwehr für das Zelt, die Garnituren und die tatkräfti-

ge Hilfe beim Auf- und Abbau sowie Gärtnerei Rath für die schöne Blumenspende.

Wir werden diesen Geburtstag noch lange in Erinnerung behalten und danken allen Familien für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.



Mittenmang beim DEPT 2024 in Hamburg

Unser Posaunenchor im Chor der 15.000



Posaunenchor St. Johannis
allein und ...

Am Freitag, dem 3. Mai, machten sich zwölf Bläserinnen und Bläser des Oldenburger Posaunenchores und zwei Begleiterinnen mit dem Gemeindebus und mit Autos, voll beladen mit Instrumenten und Gepäck, auf nach Hamburg, um dort am Deutschen Evangelischen Posaumentag (DEPT) 2024 teilzunehmen. Solch ein Bundesposaumentag findet alle acht Jahre statt und war nach Leipzig 2008 und Dresden 2016 erst der dritte seiner Art.

Nach dem Einchecken in unserem Hotel am Berliner Tor fuhren wir direkt mit der S-Bahn zum Eröffnungsgottesdienst auf die Moorweide. Das Rahmenprogramm und die Anspielprobe wurden moderiert von Jan-Malte Andresen, der zwischen den musikalischen Aufgaben für lustige Momente sorgte.

Dann wurde es ernst. Alle gaben ihr Bestes. Die Dirigenten waren auf großen Leinwänden zu sehen, Anfang und Schluss der Stücke gelangen meist zusammen. Zwischenzeitliche Verschiebungen um einige Zählzeiten sind bei etlichen tausend Musikern nicht ungewöhnlich.

Gut, dass wir uns zwischendurch aus unseren Lunchpaketen stärken konnten, denn gleich im Anschluss ging es weiter zum Konzert mit dem berühmten Quintett „Classic Brass“ in die Kirche St. Georg. Jeder der fünf ist ein Meister auf seinem Instrument, und wir konnten hören und genießen, was alles so möglich ist. Dabei sorgten die Künstler auch für die ein oder andere Slapstick-Einlage und launige Moderation: „Unser erster Trompeter ist noch jung. Er spielt zweimal so hoch wie wir und dreimal so schnell, kostet aber nur

die Hälfte.“ Beschwingt und erfüllt traten wir den Heimweg zum Hotel an.

Der Sonabend begann für uns nach einem guten Frühstück mit einer Probe im Stadtpark für den Schlussgottesdienst. Hier erwischten wir einen ungünstigen Sitzplatz, so dass wir den Dirigenten schlecht sehen konnten – ein Umstand, der sich später aber noch auszahlen würde. Die Probe verließen wir etwas eher, damit wir in Ruhe zu unserem Platzkonzert vor dem Eingang von Hagenbecks Tierpark fahren konnten. Glücklicherweise lag gegenüber eine Dönerbude mit schönem Außenbereich, so dass wir uns

vorher noch mit Currywurst oder anderen Spezialitäten stärken konnten. Hier kamen auch die Freunde vom Posauenchor St. Laurentius Faßberg/ Müden aus der Lüneburger Heide dazu, die sich erst kulinarisch und dann musikalisch zu uns gesellten. Beide Chöre standen auf einer Wiese vor dem Haupteingang von Hagenbecks Tierpark und spielten ein buntes Programm von „Wunderbarer König“ über „Zehntausend Gründe“ bis hin zu „Let’s all praise the Lord“ inkl. Gesangseinlage. Viele große und kleine Menschen blieben stehen und hörten uns gerne zu.



... mit dem Posauenchor St. Laurentius
vor dem Tierpark Hagenbeck

Zuhören durften wir selbst dann auch wieder: Weiter ging es zum Konzert „blech & taste“ in den Michel, wo extra für den DEPT geschriebene Werke von Traugott Fünfgeld und Jens Uhlenhoff erklangen für großes Blechbläserensemble, teils mit Orgel und Pauken, mit Schlagzeug oder Vibraphon.

► [Lesen Sie weiter auf der folgenden Seite](#)



Bericht aus der Gemeinde

Danach merkte man uns allerdings an, dass die vielen Touren durch die Stadt zu Fuß und mit der U-Bahn, beladen mit Rucksäcken, Tuba, Posaunen und Trompeten Kraft gekostet hatten. Trotzdem rafften wir uns noch auf, an der Serenade auf der Jan-Fedder-Promenade teilzunehmen, und wir wurden belohnt! Verteilt auf 1,2 km Promenade mit Blick auf die Elphi, die Musical-Theater und auf Schiffe wie die „Cap San Diego“ standen wir auf Höhe der „Rickmer Rickmers“ und konnten sogar die Leinwand mit dem Dirigenten sehen! Moderator Yared Dibaba sorgte für gute Stimmung und ließ uns einen Plattdeutsch-Kurs ange-deihen: „Moin“, „Jo“ und „Nützt ja nix“ passt praktisch immer. Mit dem gemeinsamen Abendlied „Bleib bei mir, Herr“ ging ein ereignisreicher Tag zu Ende.



Serenade auf der Promenade

Am Sonntag ging es gemeinsam zum Schlussgottesdienst in den Stadtpark. Nach unserer Erfahrung bei der Probe

wählten wir nun einen Platz mit gutem Blick auf die Leinwand, aber auch mit einer guten Ausgangsposition für die Heimreise. Mit Besuchern waren nämlich 22.000 Menschen im Stadtpark. Im Gottesdienst mit der Predigt von Bischöfin Kirsten Fehrs gelang es uns Oldenburgern, zumindest die um uns herumsitzenden 500 Kollegen mit dem Dirigenten zusammenzubringen.



Abschlussgottesdienst
im Stadtpark

Auf dem Rückweg zum Hotel zeigte sich einmal mehr, wie toll die Pfadfinder als Ordner (große Klasse!) und das U-Bahn-Personal die großen Mengen bewältigten. Besonders dankbar sind wir Gott für das Wetter an dem Wochenende. Wir sind kein einziges Mal mit Noten und Instrumenten nass geworden!

Am Nachmittag traten wir erfüllt und glücklich die Rückfahrt an.

Matthias Voget

PLATTDEUTSCHER GOTTESDIENST unter der Vogelstange Traditioneller Gilde-Gottesdienst auf dem Schützenplatz

Die St.-Johannis Toten- und Schützen-
gilde von 1192 feiert wieder ihr großes
Gildefest.

Das heißt natürlich auch, dass wir am
Sonntag, dem **23. Juni**, wieder den
Gottesdienst unter der Vogelstange
feiern werden.

Wir laden alle herzlich dazu ein, um
10.00 Uhr auf dem Schützenplatz bei
unserem plattdeutschen Freiluftgottes-
dienst dabei zu sein. Der Posaunen-
chor wird uns musikalisch begleiten.

In unserer St.-Johannis-Kirche wird an
diesem Sonntag kein Gottesdienst
sein.

Bitte gerne weitersagen und auf den
Schützenplatz einladen.

Wer mag, darf gerne eine Sitzgelegen-
heit mitbringen.



Monatsspruch Juni 2024

**Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der Herr euch heute rettet!**

Exodus 14,13



Gottesdienste

im Juni

2.	Marco-Kapelle	09:00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl Pastor U. Teichmann
	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	Kastanienhof-Konfirmation Pastor A. Gruben und N. Scholl
9.	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst openair auf dem Kirchhof Pastor J. Lauenroth
	Gemeindehaus Wallstraße 3	12:00 Uhr	MEET & EAT - heiße Suppe und mehr ...
14.	Gemeindehaus Wallstraße 3	19:00 Uhr	Jugendgottesdienst <i>youGO!</i>
16.	Marco-Kapelle	09:00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Pastor U. Teichmann
	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor U. Teichmann
23.	St.-Joh.-Kirche	10:00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis (s. Seite 15) Gilde-Gottesdienst auf dem Schützenplatz mit dem Posaunenchor Pastor A. Gruben
30.	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis IMPULS-Gottesdienst Pastor J. Lauenroth und Team (Kirchenkaffee)

KiGO ...Gott entdecken...



...mit Herz, Hand und Verstand!

Jeden
Sonntag

10.30 Uhr Kindergottesdienst
im Gemeindehaus Wallstraße 3
(für Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren)

(außer in den Ferien)

im Juli

6.	Marco-Kapelle	19:00 Uhr	Meeresleuchten Lobpreisabend mit Gebet und Gemeinschaft 
7.	Marco-Kapelle	09:00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Peter Keil
	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Peter Keil
14.	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Pastor J. Lauenroth
	Gemeindehaus Wallstraße 3	12:00 Uhr	MEET & EAT - heiße Suppe und mehr ...
19.	Gemeindehaus Wallstraße 3	19:00 Uhr	Jugendgottesdienst 
21.	Marco-Kapelle	09:00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Pastor A. Gruben
	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor A. Gruben
28.	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Pastor A. Gruben (Kirchenkaffee)

Monatsspruch Juli 2024

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



im August

4.	Marco-Kapelle	09:00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl
	St.-Joh.-Kirche	10:30 Uhr	Pastor U. Teichmann

OLDENBURGER SOMMERKONZERTE

Konzertreihe von Mai bis August

Warten auf den Tunnel ...

Gemeinsames Konzert des dänischen Jugendorchesters „Understrømmen“ und des Orchesters der Ernestinenschule zu Lübeck zum 75. Jahrestag der Gründung der Bundesrepublik Deutschland



Ein ganz besonderes Konzert mit großem Orchester erwartet uns im Juni: Anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Bundesrepublik sowie des 175. Jahrestages der Unterzeichnung des dänischen Grundgesetzes gehen das in der Region Storstrøm im Süden Dänemarks beheimatete Jugendorchester „Understrømmen“ und das Orchester der Ernestinenschule zu Lübeck zusammen auf Tournee.

Zum Abschluss dieses Projektes, das auch einen Vorgeschmack auf die „Kulturregion Fehmarn-Belt“ gibt, die entsteht, wenn 2029 der Tunnel zwischen Fehmarn und Lolland eröffnet wird, spielen die jungen Musikerinnen und Musiker der beiden Orchester am **9. Juni um 16 Uhr** in der St.-Johannis-Kirche Werke vorzugsweise dänischer und deutscher Komponisten, u. a. von Carl Maria von Weber, Niels W. Gade, Felix Mendelssohn Bartholdy und Carl Nielsen.

Träger des „Understrømmen“ ist das Ensemble Storstrøm, ein professionelles Kammerensemble, dessen Musikerinnen und Musiker seit 1992 die Kulturregion Storstrøm mit klassischer Musik versorgen, dort regelmäßig Schulkonzerte spielen und auf ihrem Stammsitz, dem Gut Fuglsang auf Lolland, alljährlich ein hochkarätiges Kammermusikfestival durchführen. Das Ensemble Storstrøm spielt ebenfalls beim Konzert mit und unterstützt, gemeinsam mit einigen Instrumentallehrern der Musikschulen der Region im Südosten Dänemarks, das Orchester.

Die Ernestinenschule ist „Europaschule“ und verfügt seit 2001 über ihr eigenes Orchester, das hauptsächlich aus Streichern besteht. Insgesamt nehmen über 70 junge Musikerinnen und Musiker im Alter von 12 bis 18 Jahren aus Deutschland und Dänemark an dem Konzert teil.

Die Leitung des Konzertes obliegt den Dirigentinnen der beiden Orchester, Anne Lind und Gertrud Schiemenz-Gottlob.

Das Konzert sowie die Tournee des „Understrømmen“ und des Orchesters der Ernestinenschule wird dankenswerterweise gefördert durch

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Medlemsstat af
Den Europæiske Union

Deutschland – Danmark

K

Statens Kunsthåndværk

Dronning Margrethes
og Prins Henriks Fond

HOFFMANN & HUSMANS FOND

f

WILHELM HANSEN FONDEN



Die Gemeinnützige

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für unsere Kirchenmusik gebeten.



OLDENBURGER SOMMERKONZERTE

Konzertreihe von Mai bis August

Die Gitarre im Wandel der Jahrhunderte

Das italienische Gitarrenduo „Seis cuerdas dos“ gastiert am Sonntag, dem **7. Juli** bei unseren Sommerkonzerten.

Prof. Agatino Scuderi und Gloria Pafumi spielen Musik von u. a. Antonio Vivaldi, Ferdinando Carulli und Isaac Albeniz.

Agatino Scuderi studierte Gitarre u. a. bei Alirio Diaz, Leo Brouwer, Aldo Minella und Eliot Fisk. Er ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Als gefragter Dozent gab er Meisterkurse in Italien und weltweit, so auch in Nord- und Südamerika.

Er konzertierte in den meisten Ländern

Europas, in Brasilien, Japan, den USA und Kanada. Dabei spielte er in bedeutenden Konzertsälen wie der Carnegie Hall in New York und im Gendai Guitar Salon in Tokio. Zahlreiche Aufnahmen bei Radio- und Fernsehstationen dokumentieren sein künstlerisches Schaffen. Er veröffentlichte zahlreiche CDs mit Musik von Tarrega, Torroba, Barrios, Ponce und Lauro.

Agatino Scuderi lebt in Catania (Italien) und lehrt dort als Professor für klassische Gitarre an der Vincenzo-Bellini-Universität für Musik.

Die Veranstaltung im Chorraum der St.-Johannis-Kirche beginnt um **19 Uhr**, der Eintritt ist frei.



KONZERTVORSCHAU

August und September

Sonntag, 25. August, 19 Uhr

ABSCHLUSSKONZERT

Jackson C. Crawford, Saxophon
Matthias Voget, Orgel

Eintritt frei



Samstag, 21. September, 17 Uhr

JOSEPH HAYDN: DIE SCHÖPFUNG

Pauline Kringel, Sopran
David Heimbucher, Tenor
N. N., Bass

Kantorei St. Johannis
Kantorei Burg a. F.
Chorgemeinschaft Neustadt i. H.

Sinfonietta Lübeck

Henning Rasch und Matthias Voget, Leitung

Eintritt: 25, 20 und 15 €,
5 € Ermäßigung für Schüler und Studenten

FRIEDHOF Oldenburg in Holstein

Ein Frühlingsspaziergang über unseren Friedhof



Es ist immer besonders, wenn die ersten Blumen und Bäume blühen.
Hier ein Eindruck vom Friedhof Hoheluftstraße Ende April:





Tulpenvielfalt



Blumenfeld als
Erinnerungsort
für totegeborene Kinder



Baumblüte



Baumblüte



Urnenstele im
Baumgarten



Der Baumgarten:
Unsere Alternative
zum Friedwald

Weg zum
Baumgarten

ANMELDUNG zum Konfirmandenunterricht

für die Konfirmation im Jahr 2026

Liebe Jugendliche!

Wenn ihr zurzeit in der Schule die 6. Klasse besucht (oder eurem Alter nach so weit seid), laden wir euch herzlich ein zum Konfirmandenunterricht.

Eure Konfirmation ist geplant für das Frühjahr 2026. Wollt ihr dabei sein?

Dann kommt zur Konfirmanden-Anmeldung am

**Mittwoch, dem 19. Juni 2024
von 15 bis 18 Uhr.**

Gemeinsamer **Ort der Anmeldung** ist für alle Gemeindebezirke das **Gemeindehaus Johannisstraße 33.**

Kommt bitte gemeinsam mit einem Elternteil und bringt eure Geburtsurkunde und/oder Taufurkunde mit.


Es ist aber auch möglich, sich die Unterlagen von unserer Sekretärin Frau Unruh (Tel. 2459) zuschicken zu lassen und sie zu Hause auszufüllen.



SENIOREN-SOMMERFESTE

Herzliche Einladung!

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie  lich ein zum diesjährigen Sommerfest.

Zwei schöne Stunden mit einem bunten Programm erwarten Sie. Auch einige Kinder und Konfirmanden aus unserer Gemeinde werden zu einem schönen Nachmittag beitragen.



Wann? Donnerstag, 4. Juli, 15 Uhr **o d e r**
Dienstag, 9. Juli, 15 Uhr

Wo? Gemeindehaus, Wallstraße 3

Was? Kaffee und Kuchen
Unterhaltungsprogramm

Anmeldung bis zum 21. Juni im Kirchenbüro

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich gerne im Kirchenbüro.

GEMEINDEFREIZEIT

auf dem Tannenhof Mölln



Der Tannenhof liegt sehr ruhig mitten im Naturpark Lauenburgische Seen, nur einen Steinwurf vom nächsten See entfernt.

Neben komfortabler Unterbringung stehen uns ein moderner Gruppenraum, eine 200 qm große Sporthalle, eine Grillterrasse und ein 26.000 qm

großes Waldgrundstück mit Spielwiese, Lagerfeuerstelle und Fußballplatz zur Verfügung.

Eine bunte Mischung mit Kinder- und Erwachsenenprogramm und Zeit zur eigenen Freizeitgestaltung erwarten Sie.



Termin: 13. - 15. September 2024

Für wen? Für Jung und Alt - Teilnehmerzahl begrenzt

Anmeldung und Infos: Pastor Jörn Lauenroth, Telefon 2141 oder joern.lauenroth@kk-oh.de

Anmeldeflyer liegen in den Gemeindehäusern und in der Kirche aus oder Sie gehen direkt auf unsere Homepage www.johanniskirche-oldenburg.de

GEMEINDEAUSFLUG nach Wismar

NEU: „Die *MITT*fahrt“

Neues Jahr neuer Name:

Die Mittfahrt, unser Ausflug an einem Mittwoch (deswegen *MITT*fahrt) wird uns dieses Jahr am *MITT*woch, dem **25. September 2024 nach Wismar** führen. Wir wollen um 07.45 Uhr hier in Oldenburg am Schauenburger Platz starten.



Um 10.00 Uhr wollen wir beim Phanteknikum in Wismar sein. In diesem ganz besonderen technischen Museum gibt es einiges an innovativen Erfindungen zu bestaunen, und zusätzlich darf man bei vielen Exponaten auch selbst ausprobieren, wie es funktioniert. Wer schon mal schauen möchte, kann gerne die Website besuchen: www.phanteknikum.de

Zum Mittag wird uns der Bus dann in die Innenstadt fahren, wo wir im Restaurant Reuterhaus mittagessen können. Am Nachmittag haben wir dann die Möglichkeit, die Stadt zu erkunden.

Die alte Hansestadt hat einiges an Schönerem, Spannendem und Interessantem zu bieten. Nach der Gründung 1226 hatte sie eine wechselvolle Geschichte. Sie gehört mit ihrer tollen

Altstadt, dem alten Hafen und den sehenswerten alten Kirchen zum UNESCO Welterbe. Es gibt also vieles, was sich entdecken lässt, z. B. auch Spuren der Zeit, in der Wismar zu Schweden gehörte. Wer mag, kann sich auch mit dem „Wismar Walk“ auf den Weg machen, einem Stadtrundgang aus dem Internet, der die markantesten Punkte ansteuert.

Um 16.00 Uhr werden wir dann in einer der Kirchen eine kleine Abschlussandacht feiern, um uns dann wieder auf den Rückweg nach Oldenburg zu machen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 60 €. Anmeldeschluss ist der **6. September**. Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel. 2459 oder per E-Mail kg-oldenburg@kk-oh.de

Bitte bei der Anmeldung angeben: **Name, Adresse, Telefon und ggf. E-Mail-Adresse**, und ganz wichtig, ob Sie zum Mittagessen

1. Mecklenburger Grünkohl,
2. Dorschfilet mit Kartoffeln oder
3. Mediterranes Gemüse mit veganem Pesto und Kartoffelecken

auswählen möchten.

Wir haben 30 Plätze im Bus.

Ich hoffe, Sie haben Lust, sich mit uns auf den Weg zu machen.

Herzliche Grüße
Andreas Gruben

KONFIRMATIONSJUBILÄUM

Festgottesdienst mit anschließendem Festprogramm

Der diesjährige Festgottesdienst findet statt am
6. Oktober 2024 um 10.30 Uhr
 in der **St.-Johannis-Kirche**

Herzlich eingeladen sind alle, die ihr Konfirmationsjubiläum erreicht haben (siehe Liste unten) - egal, ob hier oder anderswo.

Die Oldenburger Jubilare (Goldene / Diamantene) werden überwiegend angeschrieben. Wer noch Anschriften von ehemaligen Mitkonfirmanden kennt oder Hinweise geben kann, der melde sich gerne dienstags von 8 - 12 Uhr bei Frau Wilken im Kirchenbüro. Auch wenn Sie nicht in Oldenburg konfirmiert wurden, jedoch hier wohnen und teilnehmen möchten, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Der Festgottesdienst beginnt mit einem gemeinsamen Einzug, und

wesentliche Bestandteile sind die Einsegnung und das Abendmahl der Jubelkonfirmanden.

Der Gottesdienst wird von der Kantorei mitgestaltet.



Alle Jubilare können sich zum gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken im Strandhotel Weißenhäuser Strand anmelden. Dies ist allerdings mit einem Unkostenbeitrag verbunden.

Neben einem kleinen Festprogramm und der Überreichung der Jubelurkunden gibt es auch ausreichend Zeit zu einem Austausch über „alte“ Zeiten.

Wir freuen uns auf Sie.

1999	25 Jahre	Silberne Konfirmation	<i>(Bitte selbst melden)</i>
1974	50 Jahre	Goldene Konfirmation	
1964	60 Jahre	Diamantene Konfirmation	
1959	65 Jahre	Eiserne Konfirmation	<i>(Bitte selbst melden)</i>
1954	70 Jahre	Gnadenkonfirmation	<i>(Bitte selbst melden)</i>
1949	75 Jahre	Kronjuwelkonfirmation	<i>(Bitte selbst melden)</i>

Kleingruppe



BIKE & TALK - das „Radelrudel“

Wir treffen uns zum Radeln und steuern Kirchen und Kapellen an. Dort lauschen wir einer Andacht und kommen ins Gespräch.

Termine: 29.06.2024 (Museumshof Lensahn)

Treffen: 09.50 Uhr, Gemeindehaus Wallstraße 3

Start: 10.00 Uhr

Infos + Anmeldung: *sjclaussen@outlook.de* oder
sandra.rosenke@gmail.com

BANKVERBINDUNGEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg in Holstein

Geschäftskonto Sparkasse Holstein

IBAN: DE83 2135 2240 0135 8463 84 • BIC: NOLADE21HOL

Förderverein Jugendarbeit - Pastor Ulf Teichmann ☎ 2820

Spendenkonto VR Bank zwischen den Meeren eG

IBAN: DE61 2139 0008 0000 7579 18 • BIC: GENODEF1NSH

Förderverein Kirchenmusik - Kirsten Hettenhausen ☎ 509606

Spendenkonto VR Bank zwischen den Meeren eG

IBAN: DE51 2139 0008 0000 7514 05 • BIC: GENODEF1NSH

Regelmäßige Angebote



Gemeinsam statt einsam

Montag **Bibelkreis** 09.30 bis 11.30 Uhr
Gemeindehaus Elsbeth Evers, Tel. 7494
Breslauer Straße 15 a

Montag *Wir fertigen schöne Dinge für einen Basar*

1.+3. Montag **Kleiner Kreativkreis** 14.30 bis 17.00 Uhr
im Monat Gemeindehaus Ursula Plagmann, Tel. 2975
Johannisstraße 33

Montag **Freundeskreis für
Suchthilfe** 19.30 bis 21.30 Uhr
Gemeindehaus Volker Steinfeld, Tel. 7712
Johannisstraße 33

Dienstag **Perspektivteam** 19 Uhr
3. Dienstag Gemeindehaus Pastor Jörn Lauenroth, Tel. 2141
im Monat Breslauer Straße 15 a

Donnerstag **Seniorenbegegnung** 15 bis 17 Uhr
14-täglich Gemeindehaus Pastor Andreas Gruben, Tel. 8740
Breslauer Straße 15 a

▶ 13.06. | 27.06. | 11.07.2024

Freitag **Bibelstunde** 15 Uhr
14-täglich Gemeindehaus Leitung: Reiner Grosse,
Breslauer Straße 15 a Tel. 04371 879122
Kontakt: Elsbeth Evers, Tel. 7494

Samstag *Wir wollen gemeinsam basteln, spielen, singen, klönen ...*

Kreativ-Café 14.30 bis 17.15 Uhr
Gemeindehaus Silvia Gronbach, 04363 91235
Wallstraße 3

▶ 15.06. | 13.07.2024

Samstag **Kirchhofteam** 10 bis 12 Uhr
1. + 3. Sa. St.-Johannis-Kirche Pastor Jörn Lauenroth, Tel. 2141
im Monat Wallstraße 3

Hauskreise Info:
zu unterschiedlichen Zeiten Pastor Jörn Lauenroth, Tel. 2141

Regelmäßige Angebote



Musik verbindet ...

Dienstag	Kantorei Gemeindehaus Wallstraße 3	19.30 bis 21.30 Uhr Matthias Voget, Tel. 6262040
Dienstag oder Donnerstag	Jungbläser Gemeindehaus Johannisstraße 33	nach Absprache Matthias Voget, Tel. 6262040
Mittwoch	Kinderchor Jugendchor Gemeindehaus Wallstraße 3	16.15 bis 17.00 Uhr (bis Klasse 4) 17.10 bis 17.55 Uhr (ab Klasse 5) Annemarie Voget, Tel. 626400
Mittwoch <i>youGO!</i>	JuGo-Band Gemeindehaus Johannisstraße 33	18 bis 19 Uhr Matthias Voget, Tel. 6262040
Mittwoch	Flötenkreis für Erwachsene Gemeindehaus Breslauer Straße 15 a	16.00 bis 17.30 Uhr Regina Wilken, Tel. 0160 3382451 Cathrin Weißschnur, Tel. 04365 1382
Donnerstag	Posaunenchor Gemeindehaus Wallstraße 3	19.15 bis 20.45 Uhr Matthias Voget, Tel. 6262040

Kinder-/Jugend-Treffpunkte

Mittwoch <i>youGO!</i>	JuGo-Team Gemeindehaus Johannisstraße 33	18 bis 19 Uhr Pastor Ulf Teichmann, Tel. 2820
Freitag	Freekend (Jugendkreis) Gemeindehaus Johannisstraße 33	18 bis 20 Uhr Werner Scholl, Tel. 508365
Sonnabend 14-täglich	Kings Scouts Pfadfinder Gemeindehaus Johannisstraße 33	10.30 bis 13.00 Uhr (8 - 18 J.) Ulf + Gabi Teichmann, Tel. 2820

BEERDIGUNGEN



TAUFEN 





Kirchenbüro

Wallstraße 3
23758 Oldenburg i. H.

☎ 2459 | 📠 494774

kg-oldenburg@kk-oh.de

www.johanniskirche-oldenburg.de

Montag + Dienstag

9.30 - 12 Uhr

Donnerstag

9.30 - 12 Uhr + 15 - 17 Uhr

Freitag

9.30 - 12 Uhr

Bezirk West und Göhl

Pastor Ulf Teichmann

Wallstraße 3 ☎ 2820

ulf.teichmann@kk-oh.de

Bezirk Mitte

Pastor Jörn Lauenroth

Johannisstraße 35 ☎ 2141

joern.lauenroth@kk-oh.de

Bezirk Ost

Pastor Andreas Gruben

Breslauer Straße 15 a ☎ 8740

andreas.gruben@kk-oh.de

Hausmeister / Küster

Thorsten Liedtke

thorsten.liedtke@kk-oh.de

Friedhof

Andreas Bastian | Hoheluftstraße 44 | ☎ 3126 | 📠 494984

friedhof-oldenburg@kk-oh.de

Bürozeiten: Montag - Donnerstag 14 - 15 Uhr + Freitag 10 - 11 Uhr

oder nach Vereinbarung

Kindergarten Priesterwiese

Sandra Schulz | Am Wall 12 | ☎ 3670

kita.oldenburg@kk-oh.de | www.kindergarten-oldenburg-holstein.de

Betreuungszeit: Montag - Freitag 8 - 15 Uhr

Früh- und/oder Spätdienst auf Antrag möglich

Jugendarbeit

KieklIn ☎ 508536

Instagram: @ev_jugend_oldenburg

Nina und Werner Scholl

☎ 508365

nina.scholl@kk-oh.de

werner.scholl@kk-oh.de

Kirchenmusik

Matthias Voget

☎ 6262040

matthias.voget@kk-oh.de

Annemarie Voget

☎ 626400

annemarie.voget@kk-oh.de

Diakonie Ostholstein - Sozialstation Hansühn und Oldenburg

(ambulanter Pflegedienst)

-Pflege zu Hause, Alltagshilfen und Pflegeberatung-

Birgit Eckloff (Pflegedienstleitung) | Büro: Lütjenburger Str. 4 | Hansühn

☎ 04523 8868630 | pdl-hansuehn@diakoniesozialstationen.de |

www.diakonie-ostholstein.de | Bürozeiten: Montag - Freitag von 8 - 14 Uhr